

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

23.7.1873 (No. 199)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 199.

Mittwoch den 23. Juli

1873.

Dankagung.

Der verehrlichen Expedition der Karlsruher Zeitung, welche die Kosten für die öffentlichen Bekanntmachungen des Landeshilfs-, des Männerhilfs- und unseres Vereins von den Jahren 1872 bis 1873 im Gesamtbetrag von 68 fl. 10 fr. als milden Beitrag für uns großmüthig gestrichen hat, sprechen wir hiemit im Namen der drei genannten Vereine den aufrichtigsten Dank aus.

Karlsruhe, den 19. Juli 1873.

Der Vorstand des Badischen Frauenvereins.

4.1. Große Versteigerung von Möbeln und andern Fahrnissen.

Wegen Wegzug des Herrn Gutsbesizers Friedrich Mezger werden durch Unterzeichneten am

Montag den 28. und Dienstag den 29. Juli d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

in dessen Behausung Sophienstraße 17 nachbenannte Fahrnisse gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, als:

2 gepolsterte Kanapee mit je 6 Stühlen mit braunem Plüschüberzug, 1 Kanapee mit 6 Stühlen mit Ripsüberzug, 3 nußbaumene Confortische mit und ohne Spiegel, 2 Kommode, 3 Pfeilerkommode mit Thüren, 1 ovaler Theetisch, 1 Klappentisch, 1 schöner Auszugtisch für 18 Personen, 2 Spieltische, verschiedene viereckige Tische, 1 Waffenschrank, 12 Rohrstühle, 2 Bettladen mit Kopf, 2 Kinderbettladen mit Matratzen, 2 große tannene Weiszeugschränke, Bettung, eine Anzahl Tisch- und Fensterteppiche, große und kleine Vorlagen, mehrere gepolsterte Klavierstühle und gepolsterte Fußstühle, 5 Häng-Etagères, plattirte Leuchter und broncirte Armleuchter, Theemaschinen, Blumenvasen unter Glasur, 3 große moderne Salonspiegel, 1 Parthie weiße und farbige Fenstervorhänge und farbige Fensterstore, 1 wollener Alkoverhang, mehrere Kaffeebretter, 4 eiserne Kohlenbehälter, 1 Parthie moderne vergoldete Vorhangstangen, 1 Eisschlitten und verschiedener Hausrath, wozu die Liebhaber mit dem Bemerkten einladet, daß die Möbel und sämtliche Gegenstände sehr gut erhalten sind.

Löffel, Waisenrichter.

Bekanntmachung.

Zu D. 3. 3 des Genossenschaftsregisters — Firma: **Vorschauverein Karlsruhe** — wurde der neue Gesellschaftsvertrag vom 9. v. M. eingetragen, welcher an die Stelle desjenigen vom 11. November 1870 getreten ist.

Der Zweck der Genossenschaft ist die Förderung der wirtschaftlichen Interessen seiner Mitglieder durch gemeinschaftlichen Betrieb der hierzu geeigneten Geldgeschäfte.

Der Vorstand der Genossenschaft ist zusammengesetzt aus dem Kassier und dem Kontrolleur; er vertritt die Genossenschaft gerichtlich und außergerichtlich und zeichnet für dieselbe dergestalt, daß beide Vorstandsmitglieder ihre Namensunterschrift der Vereinsfirma beifügen. Im Verhinderungsfalle werden sie durch den Vorsitzenden des Aufsichtsrathes und dessen Stellvertreter vertreten.

Alle Bekanntmachungen und alle Urkunden ergeben unter der Firma des Vereins. Veröffentlichungen erfolgen in dem Karlsruher Tagblatt und falls dieses eingeht, in einem andern, von dem Vorstande bestimmten hiesigen Blatte.

Als Kassier ist zur Zeit Herr Kaufmann Heinrich Lubberger von hier und als Kontrolleur Herr Kaufmann Otto Wagner von hier bestellt. Vorsitzender des Aufsichtsrathes

ist Herr Kaufmann Karl Himmelheber von hier und dessen Stellvertreter Herr Kaufmann Karl Barthold von hier.

Karlsruhe, den 21. Juli 1873.

Großb. Amtsgericht.
Eisen.

Bekanntmachung.

Die Eltern und Fürsorger der das hiesige Gymnasium besuchenden Schüler werden in Kenntniß gesetzt, daß der Einzug des Schulgeldes für das IV. Quartal (1. Juli bis 1. Oktober 1873)

am Donnerstag den 24. d. M.
und Freitag den 25. d. M.

in den Vormittagsstunden vorgenommen wird. Wir bitten um pünktliche Zahlung unter dem Anfügen, daß das Schulgeld abgezahlt mitzubringen ist und daß österreichische Gulden und Fünfschillingstücke nicht angenommen werden können.

Karlsruhe, den 21. Juli 1873.
Großb. Gymnasiumsverrechnung.

Submission.

2.1. Die Vergebung eines Abtritts-Baues, zu 600 fl. veranschlagt, im Kasernenamt Gottes aue in General-Entreprise, sowie die erforderliche Gaszuleitung in demselben, wird am

31. d. M., Morgens 10 Uhr, im Geschäftslokal der unterzeichneten Verwaltung, woselbst Kostenanschläge und Bedingungen eingesehen werden können, an den Mindestfordernden vergeben werden.

Unternehmer wollen ihre Offerten versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen bis zum Termine einreichen.

Karlsruhe, den 22. Juli 1873.

Königliche Garnison-Verwaltung.

3.2. Fahrnißversteigerung.

Donnerstag den 24. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werden Zirkel 9, im zweiten Stock, nachbeschriebene Fahrnisse gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, als: 1 vollständiges Bett, 1 gepolstertes Kanapee, 1 Bettlade mit Kopf, 1 Pfeilerkommode, 1 runder Zulettisch, 1 Schreibtisch, 1 nußbaumener ovaler Theetisch, 2 Nachttische, 1 tannener zweithüriger Schrank, 1 tannener Waschtisch, 1 viereckiger Tisch, 1 kleines Schränkchen, 1 Nähmaschine, 1 Spiegel in brauner Rahme, 1 Schafgestell, 2 Böcke mit wärmtem Aufsteckbrett für Kunstmäscherei und verschiedene Gegenstände; die Möbel sind größtentheils neu, wozu die Liebhaber einladet

Löffel, Waisenrichter.

Fahrnißversteigerung.

* In Folge richterlicher Verfügung werden am

Mittwoch den 23. Juli 1873,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal Baldhornstraße 26 nachbenannte Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1 Kommode, 1 gepolsterter Stuhl und 8 kleinere Porträts;

ferner:

1 Pariser Schrank;

ferner:

1 Schreibtisch, 1 Glashschrank, 2 Chiffoniere, 2 Ovale, 6 Rohr- und 6 Strohstühle, 1 Amerikaner Stuhl, 1 Kommode, 1 Uhr, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 1 Kanapee, 2 Spiegel mit Goldrahmen und anderes Schreinwerk, Weiszeug, Bettüberzüge und Servietten.

Karlsruhe, den 22. Juli 1873.

Gerichtsvollzieher Feederle.

Fahrnißversteigerung.

Heute Nachmittags 3 Uhr werden in Folge richterlicher Verfügung im Pfandlokal (im Rathhaus)

1 Kanapee, 1 Chiffoniere, 1 Pfeilerkommode, 1 Stehpult, 1 silberne Ankeruhr, Bodenteppiche, Koffer, Kleidungsstücke und verschiedener Hausrath

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 23. Juli 1873.

A. A.

Basemann.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Adlerstraße 3 ist im Hinterhause zu ebener Erde eine kleine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller u., auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im Laden.

2.1. Akademiestraße 6 — Sommerseite — ist eine freundliche Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und dem sonstigen Zugehör an eine stille Familie ohne Kinder auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres hierüber im 2. Stock des Hauses.

* Akademiestraße 19 ist der untere Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov und Küche, auf 23. Oktober oder auch früher zu vermieten. Näheres Akademiestraße 17 im zweiten Stock.

Amalienstraße 47 ist auf 23. Oktober eine Wohnung im Seitengebäude, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Holzstall und Speicher, zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst.

* Bleichstraße 46, Ecke der Wilhelmsstraße, ist auf den 23. Oktober im 2. Stock eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, einer Mansarde und allem Zugehör an solide Leute zu vermieten. Preis 220 fl. Näheres im dritten Stock.

* Herrenstraße 24 ist eine Wohnung mit 5 Zimmern, nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Karlsstraße 11 nächst der Münze, ist im dritten Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde und sonstigem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten; ein weiteres Zimmer könnte auf Wunsch dazu gegeben werden.

* 3.1. Kriegsstraße 62 ist der 3. Stock, bestehend in 8 Zimmern, 3 Mansarden, Keller und Antheil an der Waschküche, zu vermieten.

— Kriegsstraße 90 ist der dritte Stock zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern, 1 Alkov, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und Trodennspeicher, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen, sogleich oder auf 23. Oktober zu beziehen.

— Kriegsstraße 95 ist der 3. Stock mit 5 Zimmern nebst Zugehör mit Gas- und Wasserleitung unter Glasabschluss an ruhige Bewohner auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

2.1. Langestraße 203 ist eine Wohnung von zwei freundlichen Zimmern, Küche, Kammer u. sogleich zu vermieten. **Bevorzugt wird eine Dame, welche in Pingerie-Arbeiten erfahren ist und Zeit zu deren Aufertigung widmen kann.**

* Marienstraße 26 ist der zweite Stock mit Balkon und 6 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Mansarde, mit Glasabschluss und Wasserleitung, auf den 23. Oktober um 400 fl. Mietzins per Jahr zu vermieten. Zu erfragen im Hause selbst oder Ritterstraße 10.

* 3.2. Mühlburgerstraße 9 ist eine schöne Wohnung im zweiten Stock von 4 freundlichen, geräumigen Zimmern nebst Küche, Keller und Mansarde wegen Wegzug auf 15. August zu vermieten; auf Verlangen könnte sogleich 1 Zimmer geräumt werden.

3.1. Mühlburgerstraße 9 ist der erste und zweite Stock mit je 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller nebst Mansardenzimmer auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus.

* Schützenstraße 34 ist der 2. Stock mit 4 Zimmern, Mansardenzimmer und Schwarzwasschkammer nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu vermieten.

* Schützenstraße 37 ist der untere Stock auf 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus eine Stiege hoch.

* Sophienstraße 3 ist eine im Hof gelegene kleine Wohnung von 2 Zimmern und Küche an zwei einzelne Leute auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Sophienstraße 13 ist auf 23. Oktober d. J. eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller an eine ordnungsliebende, kleine Familie oder einzelne Dame zu vermieten. Das Nähere im untern Stock. Daselbst ist auch ein **Birnbaumstamm** zu verkaufen.

* Schwanenstraße 25, nahe am Friedriehsthor, ist eine Mansardenwohnung auf den 23. Oktober zu vermieten.

* Steinstraße 4b ist der zweite und vierte Stock mit je 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellern, Mansarde und Schwarzwasschkammer auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres bei Bergolder Mülthaler, Ecke der Jähringer- und Adlerstraße.

2.1. Waldstraße (alte) 22 ist der dritte Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Waldstraße 35 ist auf 23. Oktober eine Wohnung im untern Stock des Seitengebäudes, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, zu vermieten.

2.2. Jähringerstraße 58 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Speicher, Mansarde, Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten.

* Jähringerstraße 60 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern mit Küche, Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

* 5.2. Firkel 12 ist der mittlere Stock, bestehend in 6 geräumigen Zimmern, Alkov, Küche mit Speisekammer, 2 Speicherkammern nebst den übrigen Erfordernissen, auf 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres Langestraße 71 im zweiten Stock.

Wohnungen zu vermieten.

3.2. Eine neue Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, mit Glasabschluss, Wasser- und Gasleitung versehen, ist, einschließlich der sonst erforderlichen Räumlichkeiten, an eine ordentliche Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 38 parterre.

3.3. Auf 23. Juli zu vermieten: eine abgeschlossene Wohnung im dritten Stock von 6 schönen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kammern, 2 Kellerabteilungen u. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* 2.1. Es ist eine hübsche Wohnung im 2. Stock, bestehend in 2 Zimmern, 1 Alkov, 1 Küche, Mansardenkammer, Holz- und Kohlenremise und Antheil an der Waschküche, auf den 23. Oktober l. J. zu vermieten. Näheres Müppurrer Landstraße 28.

3.3. Sogleich beziehbar ein dritter Stock, ganz oder theilweise zu vermieten: Rowads-Anlage 1 parterre.

3.3. Zu vermieten auf 23. Oktober: eine schöne Parterre-Wohnung von 6 großen Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung, 2 Kammern, 2 Kellern und Gartenbenützung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.1. In den beiden neu erbauten Häusern, Langestraße 121 und 123, sind folgende Wohnungen auf den 23. Oktober zu vermieten: Nr. 121:

1. Entre-sol, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, 2 Dachkammern und Waschküche;
2. Bel-étage, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, 2 Dachkammern und Antheil an der Waschküche;
3. vierter Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, 2 Dachkammern und Antheil an der Waschküche;

Nr. 123:

1. ein geräumiger Laden mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, 2 Dachkammern und Antheil an der Waschküche;
2. Entre-sol, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, 2 Dachkammern und Antheil an der Waschküche;
3. Bel-étage, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, 2 Dachkammern und Antheil an der Waschküche;
4. vierter Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, 2 Dachkammern und Antheil an der Waschküche.

Sämmtliche Wohnungen haben Glasabschluss und sind mit Wasser- und Gasleitungen versehen. Das Nähere ist bei Geschwister Nagel, Jähringerstraße 71 im Laden, zu erfahren.

* 2.1. Eine Wohnung, im 3. Stock auf die Straße gehend, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche, 1 Mansarde, ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Schwanenstraße 4 parterre.

* 2.1. In angenehmer Lage ist sogleich eine Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkoven und allem Zugehör, nebst Antheil am Garten zu vermieten. Näheres Adlerstraße 36, zweiter Stock.

* Ecke der Langen- und Kreuzstraße 9 ist im 2. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung mit 6 Zimmern, Balkon, Küche nebst den übrigen Erfordernissen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Jähringerstraße 76, eine Stiege hoch, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

3.3. Auf 1. Oktober zu vermieten: **zwei unmöblirte, große Zimmer** (nöthigenfalls mit Küche und Mansarde). Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Waldhornstraße 32 ist ein unmöblirtes Parterrezimmer auf 1. August zu vermieten. Näheres ebendaselbst.

* 2.1. Ein gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, in der Nähe der Infanteriekaserne, ist sogleich oder bis 1. August zu vermieten: Amalienstraße 23 im 2. Stock.

* Ein einfach möblirtes Mansardenzimmer ist sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 35 im 3. Stock.

* Erbprinzenstraße 18, im 3. Stock, sind 2 ineinandergehende unmöblirte Zimmer sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

* Steinstraße 2 sind im 2. Stock zwei gut möblirte Zimmer auf 1. September an einen Herrn zu vermieten.

* Ein unmöblirtes Zimmer ist bis 1. August zu vermieten: Kreuzstraße 7.

* Jähringerstraße 57 ist ein freundliches, möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, auf 15. August oder 1. September zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

4.1. Langestraße 149, gegenüber dem Museum, ist im 4. Stock ein großes, auf die Straße gehendes, unmöblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Eine große, helle Werkstätte, für jedes Geschäft passend, nebst Wohnung ist auf den 23. Oktober zu vermieten; die Werkstätte kann auch schon sogleich bezogen werden. Näheres Schwanenstraße 7 im 1. Stock. *

Wohnungsgesuche.

* Ein Beamter mit Frau und zwei Kindern, ruhiger Miether und pünktlicher Zahler, sucht eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör zum 23. Oktober. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.1. Eine Familie von 3 Personen sucht bis 15. August eine Wohnung von 3 Zimmern. Offerten unter J. V. mit näheren Bedingungen wolle man poste restante einsenden.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein rechtschaffenes, fleißiges Mädchen, welches etwas im Kochen erfahren sein muß und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird gesucht bei E. F. Döring, Langestraße 153, Eingang Ritterstraße.

3.2. Ein sittlich braves Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, sich aber auch allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet sofort eine Stelle: Linkenheimerthorstraße 4.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, wird sogleich gesucht: Ruppurrer Landstraße 48.

* Ein reinliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht, findet eine Stelle und könnte sogleich eintreten: Kreuzstraße 8.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht für sogleich eine Stelle durch das Stellenvermittlungsbüreau, von F. J. Müller, Langestraße 119.

* Ein solides Mädchen von guter Familie (Waise), welches schon in einem Ladengeschäft thätig war, sucht sofort eine Stelle als Ladenerin. Näheres Kronenstraße 2 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches einer bessern Küche vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Marienstraße 7 im dritten Stock.

Gesucht

sofort 1 Ueberdrucker, 6 Stein-drucker für Frankfurt.

Reisepesen vergütet. Franko-Offerten sub Chiffre **L. 7787.** befördert die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse** in **Frankfurt a. M.** 2.1.

Schreiber,

ein tüchtiger, wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Tagesgebühr 1 fl. 18 fr. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Kellner-Gesuch.

* Ein junger Kellner wird zum sofortigen Eintritt gesucht im Gasthof zum weißen Bären.

Stelleantrag.

* In ein größeres auswärtiges Sodawassergeschäft werden zur Besorgung der Trinkhallen einige anständige Mädchen zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Zirkel 11, Eingang durch's Hofthor, eine Stiege hoch. — Eben-dasselbst ist auch ein noch neuer Biedermann'scher eiserner **Kochherd** zu verkaufen und ein möblirtes, schönes Zimmer zu vermieten.

Beschäftigungs-Anträge.

3.1. Ein tüchtiger **Feuerschmied** findet dauernde Accordbeschäftigung in der mechanischen Werkstätte

von **H. Hertle,**
Chr. Hedmann's Nachfolger,
3.1. Ruppurrerstraße 4.

*3.1. Tüchtige **Maurer, Jungen** und **Sandlanger** finden Beschäftigung an den Bauten im Hirschgarten, Nowack-Anlage und Spitalstraße 47 bei

F. Weiß, Maurermeister.

Justiter auf Schiffen-Maschinen und **Maschinenschlosser** finden dauernde Beschäftigung in der Nähmaschinenfabrik von **Ehrtmeyer & Keimer,** Saalfeld in Thüringen. 3.1.

* Eine **Waschfrau** findet dauernde Beschäftigung in einem Hotel. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Lehrlingsstelle-Gesuch.

* Für einen jungen, braven Menschen wird eine Stelle als Lehrling in einer Spezerei-handlung gesucht. Der Eintritt kann am 1. Oktober d. J. erfolgen. Gefällige Offerten beliebe man **Amalienstraße 55** im zweiten Stock abzugeben.

Stelle-Gesuch.

* Une jeune fille de la Suisse française, bien recommandée, désire une place comme bonne d'enfants. Langestr. 212, 3^{ème}.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein **Kanzleigehilfe** wünscht außer seinen Büreaustunden Nebenbeschäftigung durch Schreiben zu erhalten. Näheres **Amalienstraße 71,** Eingang **Leopoldstraße** durch's Hofthor, Hinterhaus im zweiten Stock.

Nicht zu übersehen!

6.5. Ein Schreiner empfiehlt sich im Auf-poliren und Repariren von Möbeln unter Zu-sicherung billiger und reeller Bedienung. Zu erfragen **Sophienstraße 14** im Hinterhaus.

Ein Siegelring,

worauf die Buchstaben **M. K.** in deutscher Schrift eingravirt, wurde kürzlich ver-loren. Man bittet um gefällige Zurück-gabe gegen Belohnung. Näheres im Kon-tor des Tagblattes.

Verloren.

* Letzten Sonntag ist vom Deutschen Hof an bis zur Waldstraße ein goldener **Ring** mit vier kleinen blauen Steinchen verloren worden. Der rebliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung **Waldstraße 41** im 2. Stock abzugeben.

* **Bortemonnaie mit Geld**

gefunden: **Bahnhofstraße 17.**

Gefunden.

* Am Montag Nachmittag 4 Uhr wurde am Mühlburgerthor eine **Uhrkette** gefunden. Der rechtmäßige Eigentümer kann dieselbe gegen die Einrückungsgebühr abholen bei **C. Schickendanz,** Akademiestraße 43.

Gerste

auf dem Halme, ungefähr $\frac{3}{4}$ Morgen, in der Nähe der Schützenhalle, ist zu verkaufen. Nä-heres bei

F. Spelter, Langestraße 133.

Gartenhaus zu verkaufen.

* Ein noch sehr gut erhaltenes **Gartenhaus** ist zu verkaufen durch das Commissions-bureau von **Neuert,** Marienstraße 40.

Ein Schienenherd

mit großem Wasserschiff ist zu verkaufen: **Rup-purrerstraße 4.** 2.2.

Ein guter Hofhund,

Ulmer Race, ist billig zu verkaufen. Zu er-fragen im Kontor des Tagblattes. *2.1.

Champagnerflaschen

werden angekauft: **Langestraße 122,** Eingang **Waldstraße,** im Laden.

Verkaufsanzeigen.

Einige groß gewachsene **Oleander-bäume** in Käbeln sind zu verkaufen: **Jäh-ringerstraße 69** im Hintergebäude.

* **Leopoldstraße 16** sind **Wacklisten** von allen Größen, sowie Fechtgegenstände zu verkaufen.

* Es ist ein großer, schöner **Wurthen-baum** zu verkaufen: **Neue Waldstraße 85.**

* Ein gepolsterter amerikanischer **Schau-felstuhl** ist zu verkaufen: **Friedrichsplatz 8** eine Treppe hoch links.

* Ein gut erhaltener **Schienenherd** mit Wasserschiff und einem sog. Kaffeeherdchen ist billig zu verkaufen. Näheres **Ettlinger Land-straße 7** (Neubau gegenüber der Schießwiese).

* Zu verkaufen: 2 große Waschküben: Akademiestraße 34.

* Ein Kanapee, zwei Kommode, ein Pult, verschiedene neue und gebrauchte Betten, Stroh- und Seegrasmatrasen, Strohsessel, Flaschen, ein zweithüriger gebrauchter Schrank u. s. w. sind billig zu verkaufen: Steinstraße 6 im Hinterhaus.

Schuh- und Stiefelankauf.

* Es werden fortwährend getragene Schuhe und Stiefel angekauft und ein guter Preis dafür bezahlt: Durlacherthorstraße 55. Auch sind daselbst alle Sorten neue Schuhe und Stiefel zu haben.

Ankauf

von Herren- und Frauenkleidern, Betten, Möbeln, Manufaktur, Eisen, Messing, Kupfer und Blei. Adressen wolle man gefälligst Durlacherthorstraße 55 abgeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Das Bureau für Arbeit-Nachweis

12.9. von **W. Gutekunst** befindet sich von heute an Zähringerstraße 98, gegenüber vom Rathhaus. (1133)

Thee

in allen Sorten wieder vorräthig bei **A. Winter & Sohn.**

Neue holländische Bollhäringe

bei **J. Schnappinger.**

3.2. Franz. **Champagner**

in halben Flaschen empfiehlt in ausgezeichneter Qualität

Louis Laner, Großherzoglicher Hoflieferant, 12 Akademiestraße 12.

Westph. Schinken, Göttinger Cervelatwurst, Veroneiser Salami, ächte Lyonwurst

empfehlen **J. Schnappinger,** Langestraße 122, Eingang Waldstraße.

Kölnisches Wasser,

der große Flacon à 42 fr., das 1/2 Duzend Flacon à 4 fl., das 1/4 " " " " à 8 fl.; der kleine Flacon à 21 fr., das 1/2 Duzend Flacon à 2 fl., das 1/4 " " " " à 4 fl.

empfehlen **Ad. Stubert,** 3.1. 30 Herrenstraße 30.

Coilette-Fettseifen

von **F. Wolff & Sohn,** Hoflieferanten. Das Stück à 6 fr., 12 Stücke à 1 fl. — fr. " " à 9 fr., 6 " " à — fl. 48 fr. " " à 15 fr., 3 " " à — fl. 42 fr. Jedes Stück ist mit unserer Firma versehen. **F. Wolff & Sohn.**

Schwimmende Badseife per Stück 6 fr., Taninbalsamseife per Stück 12 fr., Badehauben und Schwammbeutel, Bad- und Toiletteschwämme, Toiletterollen und Seifentäschchen, englische Frottirhandschuhe und Tücher

zu äußerst billigen Preisen bei **Ad. Stubert,** 30 Herrenstraße 30.

Zur Desinfektion

empfehle ich **Eisenvitriol, Chlorkalk, Carbonsäure.** **Friedrich Herlan,** Langestraße 100.

Im Zimmertapezieren

empfehlen sich unter Zusicherung guter und billiger Arbeit und prompter Bedienung **Wilhelm Streh,** Buchbinder, Karl-Friedrichstraße 3.

Balgeschwülste

werden durch mein Mittel schmerzlos und sicher entfernt. Zeugnisse liegen zur Einsicht.

2.1. **L. Mastätter.** **Restauration von J. Schuder,** Zähringerstraße 25, empfiehlt vorzügliche Qualitäten Oberländer weisse und rosche Weine. NB. Besonders mache ich aufmerksam auf einen vortrefflichen Sechser.

Die Geschäftszimmer der Centralstelle des landwirthschaftlichen Vereins befinden sich von heute ab in dem neuerbauten Hause des landwirthschaftlichen Vereins **Bahnhofstraße 19.** Karlsruhe, den 23. Juli 1873. 2.1.

Badische Volkszeitung (Karlsruher Anzeiger).

Täglicher Inhalt: Bündige und doch umfassende politische Berichte, Neuigkeiten aus Baden, alle Lokalnachrichten, auswärtige Vorfälle, Kunstnotizen, Theater-Kritik, Frühstücksplauderei, Feuilleton, Courzettel, Volkswirth und Karlsruher Familienblätter als Sonntags-Beilage. Inserate billigst berechnet. Monatliches Abonnement mit Trägerlohn 22 fr.

Expedition: Herrenstraße 30.

Dankagung.

* Wir sprechen allen Denen, welche unsere nun in Gott ruhende Mutter und Schwiegermutter, **Elisabethe Binsack,** geb. Sperb, zu ihrer letzten Ruhestätte begleiteten, sowie Jenen, welche ihr während ihrer Krankheit so viel Gutes gethan haben, unsern herzlichsten Dank aus.

Josephine Binsack, **August Binsack** und dessen Gattin: **Marie Binsack,** geb. Weber.

Museum.

Heute bei günstiger Witterung Gartenmusik. Ausgeführt von der Kapelle des III. Bad. Dragoner-Regiments Prinz Karl Nr. 22. Anfang 6 Uhr.

Der Vorstand.

Zitherclub.

Heute Abend 8 Uhr Zusammenkunft.

Fidelia.

* 2.2. Zu der heute Mittwoch den 23. d. M. Abends 9 Uhr stattfindenden **Generalversammlung** werden die Mitglieder eingeladen. Um zahlreiches, pünktliches Erscheinen wird unter Hinweisung auf §. 14 der Statuten ersucht.

Der Vorstand.

16.

* Heute Mittwoch beim **Gottlob.** Quartle Nr. 1.

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheschließungen:**
22. Juli. Matern Matter von Hüttendorf, Eisenbrecher, mit Katharina Lehr von Stupferich.
22. " Julius Knapp von Detroit, Architekt, mit Lina Schweidhardt von hier.
Geburten:
19. Juli. Otto, Vater Florian Geiger, Schuhmacher.
20. " Luise, Vater Hermann Volk, Schriftfeger.
21. " Frieda Karoline, Vater Julius Rutherdt, Sattler und Tapetier.
22. " Marie Wilhelmine, Vater Eduard Gut, Aktuar.
Todesfälle:
21. Juli. Adeline, alt 16 Tage, Vater Theaterbeleuchtungsdiener Baumbusch.
21. " Karl Reich, Privatier, Wittwer, alt 82 Jahre.
21. " Friederike von Vogel, alt 69 Jahre, Wittwe des Geh. Raths und Regierungsdirektors von Vogel.
22. " August, alt 8 Monate 1 Tag, Vater Verlagsmeister Siebert.

Geb Brüder Trau,

Pianoforte-Fabrik.

Großes Pianoforte-Lager.

Musiksaal
Erbprinzenstraße
Nr. 2a.



Fabrik u. Musiksaal
Westl. Hauptstraße
Nr. 108.

Karlsruhe, Erbprinzenstraße 2a.

Wir machen die ergebene Anzeige, daß von heute an das Pianofortelager in unseren neuen

Musiksaal Erbprinzenstraße 2a

verlegt worden ist.

Reichhaltige Auswahl neuer vorzüglicher Instrumente.

Lager von über 100 Stück.

Nur anerkannt erste Fabrikate

und persönlich ausgesuchte Instrumente, als:

Concert-, Salon- und Stutz-Flügel

von Steinweg Nachf., C. Bechstein, J. Blüthner, Kaim & Günther, Rittmüller & Sohn, Wankel & Gemmler.

Pianinos, kreuzsaitig, mit Metalldoppelrahmen, bewährteste Construction, von Steinweg.

Pianinos, kreuz- und gradsaitig, beste Fabrikate, von W. Biese, G. Schwechten, C. Lockingen, A. Meistereck, Kaim & Günther, Quandt, Steingraber etc., sowie eigenes Fabrikat.

Tafelpianos, kreuz- und gradsaitig, von Kaim & Günther, Lipp.

Harmonium und Pedalharmonium von Schiedmayer.

Fabrikpreise, mehrjährige Garantie.

Eintausch gespielter Instrumente.

Unsere Pianoforte-Verbanstalt enthält: Flügel, Pianinos, Tafelpianos, Harmoniums zu billigen Preisen.

Zum Besuch unserer Lokale laden höflichst ein

Geb Brüder Trau,

Heidelberg,

Karlsruhe,

6.1. westliche Hauptstraße 108.

Musiksaal Erbprinzenstraße 2a.

Die Buchbinderei von Chr. Bischoff

3.1. (früher F. Eisen)
befindet sich von nun an Zähringerstraße 58, neben Hrn. Sattlermeister Walz.

3.1. **Louis Döring** in Carlsruhe,
Ecke der Ritter- und Langenstrasse, empfiehlt:

**Briefmappen,
Brieftaschen,
Notizbücher**
in allen Qualitäten.

Zufolge neuester Nachrichten aus New-York ist von der **Singer Manufacturing Company** die erste

Million Nähmaschinen

verkauft, die zweite mit einigen Tausend angefangen.

Sermann Glaser, Friedrichsplatz 11,
alleiniges Lager der acht amerikanischen Singer-Nähmaschinen
4.4. für Carlsruhe und Umgegend.

Kassenschrank-Lager,

3.2. Zähringerstraße 98, gegenüber dem Rathhaus.
Patentirte feuer- und diebstahlsichere Kassenschränke aus der Fabrik E. Freyseng
in Mannheim hält zu Fabrikpreisen auf Lager und ladet zu gefälliger Ansicht ein
(1137) der Agent: **B. Gutekunst,**

Zhiergarten.

Mittwoch den 23. Juli 1873

GROSSES CONCERT,

ausgeführt von der
Kapelle des 2. Bad. Dragoner-Regiments Markgraf
Marimilian Nr. 22
unter Leitung ihres Stabsstrompeters Herrn Rud. Reth.
Eintrittspreise für den Zhiergarten wie gewöhnlich.
Für die Musik 6 kr. per Person.
Programm an der Kasse.
Anfang 1/2 5 Uhr.

Grüner Hof.
Heute Mittwoch den 23. d. M.
National-Concert
der Tyroler Sängergesellschaft Franz Bader aus Lechthal (4 Personen).
Anfang Abends 1/2 8 Uhr.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.

Karlsruher Wochenschau.

Kunstverein in der Groß. Kunsthalle
(unterer Corridor links vom Eingang).
Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr
und Nachmittags 2-4 Uhr.

135. Einnahme der Lünette 52 vor Straßburg am 22.
September 1870, von G. Geibel in Wetmar.
140. Waldlandschaft, von Max Schmidt.
147. Romeo und Julie, von F. Sutter.
162-174. Dreizehn photographische Ansichten von Kunst-
werken Italiens.
175-176. Zwei Thierstücke, von Robert Eberle.
177-178. Blumen- und Früchtestücke, von Amelie Kärcher.
179. Landschaft, von G. F. Lessing. (St nur heute
ausgestellt).

Fremde.

Zu hiesigen Gasthöfen.
Darmstädter Hof. Scholz, Kfm. v. Mannheim.
Printer, Kfm. v. Breslau. Mosart, Kfm. v. Mannheim.
Pich, Kfm. v. Emden. Pöfänger, Kaufm. v.
Neustadt.
Deutscher Hof. Gros, Pfarrer von Weisenbach.
Geß m. Frau v. Amerik. Braunwart, Kaufm. v.
Würzburg. Erdger, Kfm. u. Markward, Robr. von
Pforzheim.
Englischer Hof. Kethore, Kaufm. von Paris.
Bergmann, Kfm. v. Coblenz. Kahn, Kfm. v. Stutt-
gart. Burghard, Kfm. v. Constanz. Seiler, Kfm. v.
Dresden. Meichel, Priv. v. Sulzburg. Eberbach, Priv.
v. München. de Marozzo, Priv. v. Florenz. Parziski
u. Conproski, Priv. v. Petersburg. Ferdinand, Priv.
v. Anstettin. Siegel, Kfm. v. Berlin. Kang, Kfm.
v. Leipzig. Behrmann, Kaufm. v. Dresden. Ulrich,
Kfm. v. Coblenz. Herbig, Kfm. v. Hannover. Gutz-
schaff u. Enson, Priv. v. London. Bollbusch, Priv.
v. New-York. Lerogo, Priv. v. Mailand. de Bourabo
a. Rom.
Goldener Ochsen. Mason m. Fam. von New-York.
Dall, Tonkünstler v. Paris. Goldberger, Kaufm. v.
Wien. Holz, Kfm. v. Frankfurt. Brach m. Fam. v.
Coblenz. Zimmermann, Consul m. Frau v. New-York.
Kaufmann, Priv. m. Fam. v. Köln. Ebeurey, Priv.
v. Paris. Schürer m. Frau v. Mannheim. Wittke-
witsch, Rent. v. Petersburg. Wostel, Kfm. v. Eyon.
Koch, Kfm. v. Frankfurt.
Goldener Adler. Hinter, Architekt von Pafel.
Kopmann, Stud. v. Erlangen. Asober, Kfm. v. Stutt-
gart. Kisser, Kfm. v. Mohrbach. Müller, Robr. von
Erbach. Hochbrucker, Kfm. v. Freiburg. Bodwinkel
m. Frau v. Volme. Baag, Amtsdirektor von Kaffort.
Seitmann, Kfm. v. Mohrbach. Dellisle, Kaufm. v.
Constanz.
Goldener Ochsen. Stern, Prof. m. Frau von
Manchester. Bodisch, Robr. v. Eberbach. Hüningshaus,
Kfm. v. Bremen. Weller, Kfm. v. Pforzheim.
Grüner Hof. von Jacobi, Oberkellnermeister von
Nordheim. Ebel m. Fam. v. Leipzig. Deisner, Pastor
v. Magdeburg. Huber, Kaufm. v. Strohburg. von
Bettler, Commerzienrath m. Fam. v. Berlin. Köttgen
m. Frau v. Ruzig. Poulke, Oberst v. Breslau. Kraus,
Kfm. v. Stuttgart. Wagner, Kfm. von Mannheim.
Watz, Kfm. v. Darmstadt. Weiply m. Fam. von
London. Woch, Rent. v. Magdeburg. Bauer m. Fam.
v. Leipzig. Schöbe m. Frau v. Posen. Dpik m. Frau
v. Wien. Zedlner m. Fam. v. Bamberg. Weber, Prof.
m. Fam. v. Hohenheim. Baron v. Ittersching m. Fam.
v. Haag. Bauer, Kfm. v. Stuttgart. Arnold, Kfm.
v. Frankfurt. Linder, Kfm. v. Heilbronn. Meyer,
Priv. v. Stuttgart.
Hotel Große. Göß u. Reff v. London. v. Hanen-
schild o. d. Elb. Ritsch, Kammergerichts-Assessor
v. Berlin. Martin, Kfm. v. Sorau. Bomberg, Kfm.
v. Berlin. Neumann, Kaufm. v. München. Weller,
Kaufm. v. Frankfurt. Reuß, Kaufm. v. Hanauheim.
Martens, Rob. v. Freiburg. Schönberg, Robr. von
Offenbach. Hochpauer, Robr. von Augsburg. Friede,
Robr. v. Elberfeld. Kränkel, Robr. v. Berlin. Seidel,
Robr. v. Langenseld. Clement, Robr. v. Paris. Burg-
neß, Rent. v. Paris. Hochberger, Rent. v. Stuttgart.
Rudicar, Kfm. v. Elberfeld. Reiser, Kfm. v. Hannover.
Salzmann, Kfm. v. Elberfeld. Citig, Rent. v. Bremen.
Baltin, Ing. v. Wien. Uolmann, Kfm. v. Dresden.
Wieder, Kfm. v. Nürnberg. Vogel v. Geiger, Rent.
v. Billman. Duernec, Kfm. v. Darmstadt. Wegmann,
Kfm. v. Elberfeld. Schäfer, Kfm. v. Leipzig. Lu-
sermann, Kfm. v. Hannover.
Prinz Wilhelm. Heinsheimer, Kfm. v. Eppingen.
Großmann, Kfm. v. Breisach. Wagner, Maler von
Mühlhausen. Schnupp, Kfm. v. Stuttgart.